

**Tierarztpraxen Roger
Wagner**

**Homburger Straße 30
61184 Karben
Telefon 06039/3541**



**Friedberger Straße 175 A
61118 Bad Vilbel
Telefon 06101/654160**

www.tierarztpraxen-roger-wagner.de

Nachname: _____

Vorname: _____

Telefon Nr: _____

Tiername: _____

Liebe Tierbesitzerin, lieber Tierbesitzer!

Ihr Tier hat am _____ um _____ Uhr einen Termin zur / zum
_____ in unserer Praxis.

Der Eingriff wird in Allgemeinanästhesie (Vollnarkose) durchgeführt.

Daher sollten Sie folgende Punkte unbedingt beachten:

- 1) Eine Vollnarkose stellt immer eine mehr oder weniger große Belastung des Organismus dar. Um Narkosezwischenfälle weitestgehend zu vermeiden, ist es bei Hund und Katze sinnvoll, einige Tage vor der geplanten Operation ein Blutbild sowie ein präanästhetisches Organprofil anzufertigen. Ein gewisses Restrisiko ist jedoch unvermeidbar. Bei Vögeln und Kleinnagern (Kaninchen, Meerschweinchen, Hamster, Ratte, Maus, Degu, etc.) besteht ein erhöhtes Narkoserisiko.
- 2) Ihr Tier wird für die geplante Operation in Narkose gelegt. Um ihrem Tier unnötige Strapazen zu ersparen, wäre es deshalb sinnvoll, eine ohnehin notwendige Behandlung bzw. Vorsorgeuntersuchung noch während der Narkose durchzuführen. Bitte kreuzen Sie dafür die gewünschten Leistungen an:
 - Zahnstein entfernen / Politur
 - Krallen schneiden
 - Ohrreinigung / Ohrspülung
 - Analdrüse entleeren
 - Röntgen / Ultraschall
 - Tätowierung / Chip
 - Blutentnahme: Blutbild
 - Gesundheitsprofil (Leber, Niere, Glucose)
 - FeLV / FIV-Test (Snap-Test)
 - Tollwuttiterbestimmung
 - Sonstiges (Biopsie, Warzen entfernen, etc.)

Für unsere Zeitplanung ist es wichtig, dass diese Leistungen bereits bei der OP-Terminabsprache berücksichtigt werden.

- 3) Hunde und Katzen müssen am Operationstag nüchtern sein, d.h. die letzte Futteraufnahme sollte spätestens 12 Stunden vor dem Eingriff erfolgen. Kleinnagern sollte 24 Stunden vor der Operation nur Heu zur Verfügung stehen. Wasser darf bis kurz vor der Operation uneingeschränkt aufgenommen werden.
- 4) Vor dem Operationstag auftretende Veränderungen des Allgemeinbefindens Ihres Tieres, wie z.B. Mattigkeit, Husten, Durchfall oder Erbrechen sollten Sie uns bitte rechtzeitig mitteilen.
- 5) Das Tier sollte am Operationstag nicht unnötig aufgeregt oder belastet werden, z.B. durch lange Spaziergänge. So kann die Menge des Narkosemittels reduziert und der Kreislauf geschont werden. Stellen Sie trotzdem sicher, dass Ihr Tier vorher die Möglichkeit hat Kot und Urin abzusetzen.
- 6) Bestehen bei Ihrem Tier bereits bekannte Erkrankungen (z.B. Herzinsuffizienz, Epilepsie)?
 Ja Welche? _____
 Nein
- 7) Nimmt Ihr Tier regelmäßig Medikamente ein?
 Ja Welche? _____
 Nein
- 8) Zahnextraktionen nach medizinischer Indikation werden ohne Absprache durchgeführt.
- 9) Stellen Sie sicher, dass Ihr Tier nicht an der Operationswunde lecken kann.
Dafür empfehlen wir das Tragen eines Halskragens. Besitzen Sie schon einen passenden, bringen Sie diesen gerne am OP Tag mit.
- 10) Sonstiges: _____
- 11) **Falls Sie Ihren Termin nicht einhalten können, bitten wir Sie uns diesbezüglich rechtzeitig zu informieren. Für nicht oder nicht rechtzeitig (24h zuvor) abgesagte Termine erlauben wir uns die Hälfte der anfallenden Operationskosten zu berechnen.**

Sollten Ihrerseits noch Unklarheiten bezüglich Risiken, Ablauf und Nachbehandlung des operativen Eingriffs bestehen, sprechen Sie uns bitte direkt an.

Wir bitten Sie bei Abholung Ihres Tieres die Operationskosten bar oder mit EC-Karte zu begleichen. In den Operationskosten sind die nötigen Nachbesuche und Medikamente nicht enthalten.

Ihr Team der
Tierarztpraxen Roger Wagner

Die oben aufgeführten Punkte habe ich gelesen und zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum

Unterschrift